

IoTchart Metering & Monitoring Plattform für Klima & Energie

https://btm-energy.at/meteringmonitoring/

KONTAKT

BTM Energy GmbH
Argentinier Straße 71/11
1040 Wien
Ing. Mag. Peter Ostermann
+43 6644005100

www.btm-energy.at



Übersicht

IoTchart würde für die die Anforderungen von Energie-, Facility- und Nachhaltigkeits-Manager aber auch für Betriebsführung von Anlagen entwickelt.

Das Basissystem "enerchart" wird von krumedia (D) entwickelt und gewartet.

IoTchart wurde an die Anforderungen des österreichischen Marktes, entsprechend den Spezifikationen von BTM angepasst und erweitert, wird von BTM in einer privaten Cloud gehostet.

BTM hat IoTchart um folgende Module erweitert

- **IoTapi** für API Datenimport/Export
- FTP-Server, mySQL Server, TTN/TTI-Server für Datenimport
- **IoTasset** für Asset-Verwaltung (Mess- und Prüfmittel,...)
- IoTmonitor, IoTticket und diverse Tools für IT-System und Netzwerkmanagement
- Metering & Monitoring-Lösungen

IoTchart- Hauptfunktionen

- Webbasiert (on premise, cloud)
- Mandantenfähig, mehrsprachig, Multi User
- Datenfernauslesung alle Zählertypen (Zählerstand/Verbrauch), Sensoren, Gebäudeautomation
- Datenplausibilisierung, Schwellwertüberwachung, Benachrichtigungen,
- Schnittstellen (Smart Meter, Wetterdaten, Technische Alternative,...)
- Import von Plandaten, manuelle Datenerfassung via APP
- Berechnungen, Umrechnungen, Verdichtung
- Visualisierung (Charts, Tabellen, Dashboards, Infoboard)
- Datenanalyse und Report (online, pdf, automatischer Versand)
- Individuelle Gestaltung der Benutzeroberfläche
- Deckt alle funktionalen und technischen Anforderungen EEffG 2023
- Energiemanagementsystem ISO 50001 ab (mehrfach vom TÜV Austria zertifiziert)

IoTchart - Betrieb & Wartung

- Lizenzbasis sind digitale Messstellen (Einmallizenz oder Monatslizenz)
- Kosten für Lizenz, Wartung und Hosting
- Hosting in private Cloud in Österreich
- BTM bietet Konfiguration, Schulung, technisches Monitoring, Anpassung
- Wartung 2-3 Releases p.a. krumedia (D)

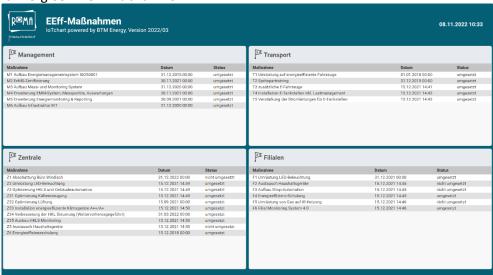


Beispiele zur Visualisierung

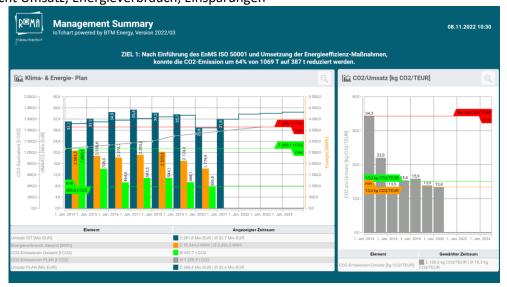
Navigation Energiemanagementsystem



Übersicht Energieeffizienzmaßnahmen

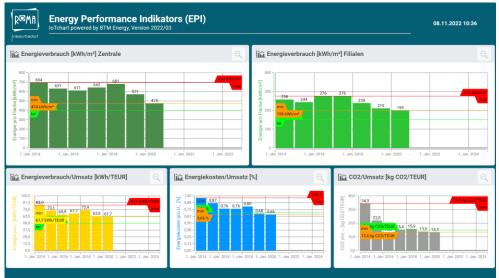


Übersicht Umsatz, Energieverbrauch, Einsparungen



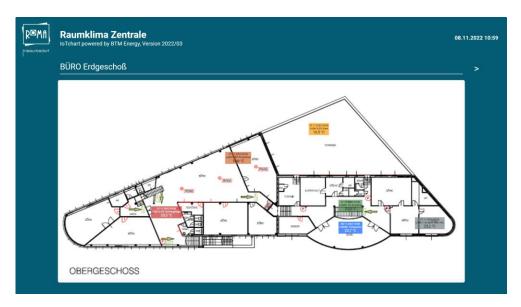


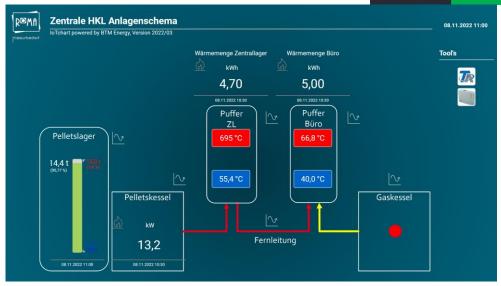
Energie Performance Indikators



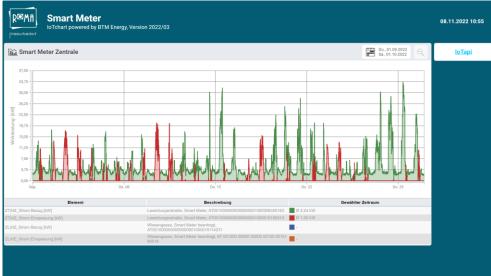
Monitoring Raumklima



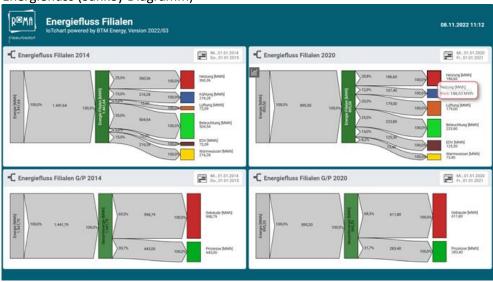




Analyse Lastprofil Smart Meter



Analyse Energiefluss (Sankey Diagramm)





IoTchart Funktion

Version 1.5, Stand 30.8.2023

Präsentation

- Dashboards mit frei positionierbaren Elementen für individuelle Gestaltungsansprüche
- Unbegrenzte Anzahl von Dashboards pro Benutzer mit optionaler Freigabe für andere Benutzer/Benutzergruppen
- Elemente in Dashboards: Tabellen und grafische Charts (interaktive Live-Vorschaubilder aller Charts), Einzelwerte, Textelemente (Überschriften, Textfelder), Bilddateien, Website Einbettungen, RSS-Feeds, Nachrichten, Assistenten). Jedes Element besitzt zahlreiche Möglichkeiten zur Darstellungskonfiguration
- Wert-Zustandsanzeige mit vielen Darstellungsoptionen: Zahlenwert, Prozentual, Ersatztext, Ampel, Symbolbilder, Füllbalken, Tacho
- Wertebereiche/Zustände können über selbst eingebrachte Bilder visualisiert werden
- Verlinkungsmöglichkeit zwischen Dashboards
- Funktion zum Duplizieren von Dashboards und Dashboard-Layouts
- Umwandlung von Dashboards nach PDF
- Automatisierter Versand von Dashboard-PDFs per E-Mail in wählbaren Zyklen an wählbare Empfänger(gruppen)
- Funktionsmenü einklappbar, Vollbildansicht
- Automatische Web-Diashows aus Dashboards (auch ohne Sitzung darstellbar), optional auch mit Teilen-Funktion per E-Mail und mit regelmäßig versendeter Einladung
- Gruppenbasiert wählbare Start-Dashboards
- Möglichkeit zur automatisierten Erstellung von Dashboards
- Hinzufügen von Schaltern (Aktorik) in Dashboards

Analyse und Visualisierung

- Zahlreiche Diagrammtypen (Charts) zur Darstellung von Zeitreihen: Zustandsdiagramme, 15-Minuten-Verlauf, Dauerkennlinie, Zählerstandverlauf, Streudiagramm, Rasterdiagramm, Sankey-Flussdiagramm, ABC-Analyse, Kreisdiagramm.
- Vergleichsberichte zu durchschnittlichen Wochentagen, Monaten, etc.
- Berichte mit Vergleich zu festen Referenzwerten (z.B. Basisjahren)
- Alle Diagrammtypen sind grafisch und/oder tabellarisch darstellbar
 In Zustands-/Verlaufsdiagrammen k\u00f6nnen technische Indikatoren (Bollinger-B\u00e4nder, Momentum, Relative Strength Index und MACD) angezeigt werden
- Automatische Umrechnung zwischen Verbrauch und Verlauf
- Diagramme zur Darstellung von Zuständen: Bildberichte (beliebige Hintergrundbilder),
- Interaktive und umfassend konfigurierbare Kartenberichte mit OpenStreetMap, frei definierbare IoT-Zustände und datenabhängige Kartenmarker. Dynamische Positionierung über Sensordaten.
- Ampeldarstellung von IoT-Sensoren und Datenpunkten mit frei definierbaren Farbgrenzen
- Maßnahmenbericht
- Automatische oder steuerbare Skalierung der Messeinheit
- Interaktive Messpunkte (Daten per MouseOver)
- Darstellung von bis zu 16 Datenpunkten pro Diagramm, auch unterschiedliche Messgrößen (Y-Achsen), getrennte oder gemeinsame Darstellung von Messgrößen
- Vergleich von bis zu drei verschiedenen Zeiträumen pro Chart, ineinander oder untereinander darstellbar.



- Flexible Zeitauswahl: absolute oder relative (z.B. aktuelle Woche) Zeitspanne. Rastereinheit, Vorversatz und Nachversatz.
- Betrachtung des Gasverbrauchs über Gastag (6:00 Uhr-Tagesgrenze)
- Schnelle Verrechnung von Erzeugern mit Verbrauchern (negierte Summanden)
- Verschiedene Kompressionsmethoden bei Summanden/Variablen wählbar, um z.B. Maximum-/Minimumwerte für Berechnungen zu verwenden
- Interaktive Auswahl der Zeit: Zoom-In/Out, Blättern (12 Sprungweiten wählbar)
- Zahlreiche Darstellungsparameter steuerbar: Gitternetz, Farbumkehrung, Interpolation, Füllbereich, getrennte oder gemeinsame Darstellung von Messgrößen, Achsendimensionen, Einblendung von Maßnahmen und Schwellwertverletzungen, Einblendung von Minimum-, Maximum- und Durchschnittslinien, Einblendung von Sollwerten, Farbsteuerung (zentral und ggf. pro Chart individuell)
- Transponieren von Tabellen und Rasterdiagrammen
- Farbgrenzeinstellung bei Rasterdiagrammen
- Drag & Drop-Modifikation bei Sankey-Flussdiagrammen
- Steuerbare Punktekonsolidierung bei Regressionsdiagrammen
- Export als hochauflösende PNG-Grafik (z.B. für Druckerzeugnisse)
- Darstellung von Echtzeit-Daten (fließende Verlaufskurve)
- Eingrenzung der visualisierten Daten auf Wochenpläne (z.B. Schichtzeiten) und Kalender (z.B. "nur Arbeitstage")
- Bildung von belieb vielen hierarchischen Datenpunkt-Strukturen als Baum 3
- Erzeugung und Darstellung von belieb vielen virtuellen (rechnerischen) Datenpunkten. Diese können aus Summen (mit zusätzlicher Differenz-Datenpunkten) oder aus nahezu beliebig formulierbaren Formeln gebildet werden (z.B. arithmetische Operatoren, trigonometrische Operatoren, IF-THEN-Bedingungen ...).
- Formeleditor mit interaktiver Benutzeroberfläche

Energiemanagement nach ISO 50001

- Dokumentation von Maßnahmen und Notizen zu Messdaten
- Erinnerungsfunktion für zukünftige Maßnahmen (Benachrichtigung an wählbare Benutzer(gruppen)
- Beliebige Anzahl Datei-Anhänge (per Upload) pro Maßnahme/Notiz
- Darstellbar als Chart und/oder Tabelle
- Beliebig viele frei definierbare Umrechnungsfaktoren (z.B. Tarife)
- Umrechnungen dynamisch als Zeitreihe
- Beliebig viele frei definierbare Wochenpläne (zur Leistungsabbildung, z.B. Schichtpläne, Arbeitszeiten, Maschinen-Betriebszeiten, ...).
- Beliebig viele frei definierbare Kalender (z.B. Betriebstage, Ferien, ...)
- Import von Kalendern via iCal-Datei
- Bildung beliebiger Kennzahlen über virtuelle Datenpunkte
- Vergleich periodenfremder Kennzahlen
- Funktion zum Duplizieren von Datenpunktstrukturen inklusive vorhandener Unterstrukturen
- Datierung umgesetzter Maßnahmen



Überwachung und Steuerung

- Automatische Prüfung eingehender Messdaten auf Plausibilität/Lücken inkl. Alarmierung an definierbare Benutzer(gruppen) und der Möglichkeit einer automatisierten Messwertkorrektur
- Regelmäßige Analyse der Datenvollständigkeitsprüfung mit grafischer Aufbereitung aller
 Messreihen auf einen Blick und Exportfunktion für alle Messlücken
- Auf Analyse-Ebene: Freie Definition von oberen und/oder unteren Schwellwerten, Test auf statische Grenze oder auf übermäßig prozentuales Wachstum (dynamische Schwellen).
- Benachrichtigung bei Schwellwertverletzungen mit definierbaren Texten an wählbare Benutzer(gruppen)
- Liste aller Schwellwertverletzungen
- Importfunktion für Listen mit Schwellwertüberwachungen für mehrere Datenpunkte
- Steuerungsmöglichkeit durch Schaltung von Aktoren und Schreiben von Registern bei Datenquellen wie Modbus, BACnet, OPC UA und LoRaWAN®.
- Eingrenzung der Schwellwertüberwachung auf feste Zeiten, Wochenpläne oder Kalender
- Koppelung mit dem dibalog® Lastmanagement
- Korrektur falscher/fehlender Messwerte inkl. automatischer Dokumentation (Notizfunktion).
- Korrekturmöglichkeiten: ignorieren, durch statischen Wert ersetzen, von vorhandener Messtelle (auch gleicher) und/oder früherem Zeitraum übernehmen, lineare Interpolation zwischen Zählerständen, als "Zählerwechsel" markieren und errechneten Verbrauch beim Wechsel löschen, Werte mit festem Faktor multiplizieren, Werte aus CSV importieren, Werte löschen
- Automatisierte Messwertkorrekturen nach Plausibilitätsprüfung

Datenerfassung

- Messgrößen: die Zeitreihen können für praktisch alle üblichen und unüblichen physikalischen Einheiten in verschiedenen Skalierungen für Verbrauch oder Zustand erstellt werden. Neben Strom-bezogenen Messgrößen ist dies z.B. Temperatur, Druck, Volumen, Volumenänderung, Geschwindigkeit, Frequenz, Wärmemenge, Ausstoß, Beleuchtung, Kosten, ...
- Definition eigener Messgrößen (inkl. Skalierung) möglich
- Manuelle Einbringung von Daten über Eingabefelder und Upload-Schnittstellen, optional auch mit Wandlungsfaktoren Upload-Formate: CSV, MSCONS, XLSX MSCONS-Anbindungen mit erweiterten Möglichkeiten (z.B. alternative Zählpunktidentifikation)
- Erweiterte Konfigurationsmöglichkeiten für MSCONS CONTROL-Nachrichten
- Übernahme beliebiger CSV-Strukturen, Anpassung über Format-Editor
- Aufteilung von Messreihen auf mehrere Datenpunkte zu planbaren Zeitpunkten, robust auch bei nachträglich gelieferten Messdaten und Korrekturen
- Definierbare Sequenzen und Ablese-Intervalle für manuell abzulesende Zähler und Daten ("Zählerlisten"), inkl. Bebilderung, Erinnerungsfunktion und Plausibilitätskontrolle.
- Freie Beschreibungsfelder für Datenquellen



Mobile App

- Für Smartphones (Android and iPhone) steht die enerchart-App zur Datenerfassung und Zählerauslesung über die App-Stores zur Verfügung.
- Verwechslungsfreie Zuordnung der Z\u00e4hler/Datenpunkten per QR-Code
- Automatische Synchronisation der Zählerlisten
- Erinnerungsfunktion zum Ablesen
- Erfassung von Zählertauschvorgängen
- Automatischer Übertragung der gelesenen Zählerstände
- Einfache und sicherer Anmeldung der eigenen Smartphones am System
- QR-Code Druckvorlagen für Label-Bögen (je Mandant)

Schnittstellen

- Automatisierte Auslesung von Zählern, Datenloggern, Schnittstellen, IoT-Clouds und Sensoren über Schnittstellen
- Kleinste Zeitintervall für Messwerte: 1 Minute. (nur Visualisierung: < 1 Sekunde)
- Treiber-Konzept für einfache Erweiterung um neue Anbindung
- Direkte Anbindung von TCP-basierten Systemen wie z.B. Modbus-TCP, OPC UA, SNMP, FTP, SFTP, KNX, BACnet Web Services, MQTT, Homematic IP ... (bitte aktuelle Liste bzw. konkreten Treiber erfragen)
- Funktion zur Duplikation von (S)FTP-Datenquellen
- Anbindung zu APIs und Backends von IoT-Clouds: The Things Network (TTN), The Things Stack (TTS), The Things Industrie (TTI) in Version 3, Actility, Loriot, NB-IoT, Sigfox, Chirpstack, ELEMENT IoT, niota ... (bitte aktuelle Liste bzw. konkreten Treiber erfragen)
- Echt-Hersteller-übergreifende LoRaWAN®-Integration durch eigenem LoRaWAN® PayloadEditor für dynamische und für statische LoRa®-Payloads. Somit ist eine Kompatibilität zu nahezu allen verfügbaren LoRaWAN-Sensoren gegeben.
- Schaltung von Aktoren über LoRaWAN® (LoRa-Datensenken)
- Im-/Export von LoRa®-Payloads Eingabeoption für vielfältige Metadaten (Bilder, Dokumente, Websites) für LoRa®- PayloadbeschreibungenAnbindung von spezifischen Geräten/Datenloggern: Janitza ProData2, EMU M-Bus-Center, Harting SmartPN, ... (bitte aktuelle Liste bzw. konkreten Treiber erfragen)
- Konfigurierbarer FTP-Server (z.B. für Datenlogger mit FTP-Auslieferung)
- Direkter Import von per E-Mail gesendeten Daten aus SMTP-Postfächern heraus mit Nachverarbeitung
- Auf Anfrage individuelle Erstellung von Treiber für APIs bzw. Geräte schnell und kostengünstig möglich
- Automatische Homogenisierung der Messintervalle
- Messgeräte-Katalog, um Vorlagen für häufig eingesetzte Geräte/Schnittstellen anzulegen
- Zwischeninstanzen ("Vermittler") zur skalierbaren Anbindung zahlreicher, global verteilter
 Standorte
- Optional, per Projektauftrag: Anbindung an CRM Systeme (Salesforce, MS Dynamics, CURSOR EVI, CAS, Pipedrive, vTiger, powercloud ... u.v.m.)



Datensicherung und Datenexport

- Archivierung von Messdaten zur Entlastung der Datenbank (z.B. Minutenwerte nach einem Jahr löschen/archivieren), Zeitreihen bleiben in größeren Intervallen analysierbar.
- Lokale Datensicherung (Backup) mit mehreren Aufbewahrungsstrategien
- Externe Datensicherung (Backup) per FTP, SFTP, RSYNC oder SMB, SNMP-Backup-Konfiguration
- Auf Analyse-Ebene: Export aller dargestellten Daten als CSV-Datei
- Exportmöglichkeit für jede im Programm dargestellten Tabelle
- Low-Level-Export: Zugriff auf alle gespeicherten Messwerte per selbst definierbarem
 SQLview
- Automatische Sicherungskopie bei Messwertkorrektur

Berechtigungen

- Dialogsprache pro Benutzer wählbar. Aktuell verfügbar Englisch, Deutsch und Spanisch (weitere Sprachen auf Anfrage)
- Zwei-Faktor-Authentifizierung zuschaltbar. Zweiter Faktor kann E-Mail oder Authenticator App (HOTP, TOTP) sein.
- Alternative Authentifizierung über OAuth 2 für E-Mail-Protokolle
- Pflege beliebig vieler Mandanten mit einer IoTchart-Instanz, verschachtelte
 Mandantenstrukturen (Multilevel-Mandantenfähigkeit), Mandanten-übergreifende Analyse
- Message of Day: Definition von internen Nachrichten, die dem Benutzer nach dem Login angezeigt oder per E-Mail zugeschickt werden.
- Betriebsrat-konformes Nutzer-Tracking zu Supportzwecken
- Adaptive Web-Oberfläche (Responsive Design) Integriertes, digitales Benutzerhandbuch •
 Software-Updates online oder remote möglich.

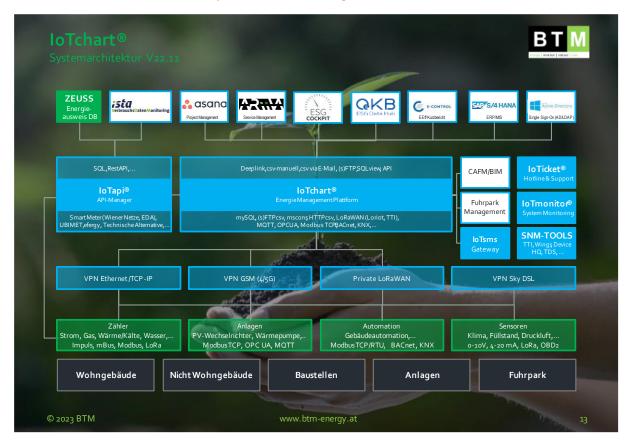
Administration

- Bereitstellung als Appliance (vmware oder HyperV) auf Debian oder wahlweise Red Hat Linux. Applikation über dpgk verwaltet.
- Updates von IoTchart über sichere Update-Server
- Active-Directory-Integration der Benutzerverwaltung
- Umfassende Rechte- und Rollensystem, Freigabegruppen inkl. Vererbung von Rollen
- Überwachung laufender Systemdienste und Events
- Konfigurierbare Komplexitätsregeln für Kennwörter Suchbare Anzeige von Log-Protokollierungen (Aktionen, System, Importer, Push-Dienst, Fehler-UUID)
- Kopiermöglichkeit für Berechtigungen, auch über Mandanten hinweg
- Umfangreiche Einstellmöglichkeiten für Netzwerkdienste
- Zertifikate-Verwaltung



IoTchart Systemintegration

IoTchart kann in die bestehende Systemlandschaft integriert werden.



(eof)